



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Schöppenstädt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Schloß in Preussen / Anno 1622. wurde der Ort vom Polnischen Könige 4. Wochen hart belagert und gestürmet; aber die in der Stadt und Schloß haben sich so mannlich gewehret / daß die Feinde ungeschaffet haben abziehen müssen.

Schönthal.

Schönthal ist ein Bernhardiner-Kloster in dem Ottenwald und Würzburgischen Sprengel an der Jagst / so An. 1157. gestiftet worden.

Schöppenstätt.

Schöppenstätt ist ein Städtlein im Fürstenthum Wolfenbüttel / allwo die Pfarrkirche zu St. Steffan / ein überaus altes Gebäude / mit einem fast hohen zugespitzten Thurm zu sehen.

Schoneck.

Schoneck ein vor diesem wolerbauetes vortrefliches Schloß / samt einem Dorff / im Unteren Elßaß / eine Meile von Reichshofen / zwischen der Glashütten und dem Dorff Dambach gelegen / so vorhin eigene Herren dieses Namens gehabt / die aber abgestorben / und haben ums Jahr 1590. die Edlen von Lüttheim solches Schoneck von der Herrschaft Kirchentberg zu Vffterleben getragen.

Schonga.

Schonga ist ein schönes Bajerisches Städtlein / so ziemlich hoch liget / da unten der Lech vorüber fleußt. Gehöret / samt dem Landgericht / in die Regierung München. Man rechnet von Landsperg hieher 4. Meilen / und kommt